

Drei Raufbuam sind nun echte Raufbolde

RFC Bad Reichenhall lässt in München nichts anbrennen - Rugby-Jugendturnier am Samstag

BAD REICHENHALL - Die Raufbolde mussten auswärts gegen StuSta II beweisen, dass sie zurecht wieder ganz vorne in der Rugby-Bayernliga mitmischen. Mit einem klaren 12:36-Sieg konnten die Kurstädter wichtige fünf Punkte für den Kampf um die Meisterschaft holen. Durchweg positive Meldungen gibt es auch aus der Jugendabteilung. So sind die ersten drei Spieler von den Raufbuam in die 1. Mannschaft aufgerückt.

Nachdem der RFC Bad Reichenhall aus den ersten beiden Runden bereits sieben Punkte mitnehmen konnte, war das verletzungsbedingt schwach besetzte Team trotzdem siegessicher nach München gereist. Mit einem Kader von nur 16 von 23 möglichen Spielern traten die Gäste mit nur einem Auswechselspieler gegen die 2. Mannschaft der Studentenstadt an. Der Favoritenrolle wurden die Raufbolde gleich zu Beginn des Spiels gerecht. Innerhalb von rund 15 Minuten gingen sie mit zwei Versuchen inklusive Erhöhung mit 14:0 in Führung.

„Wir haben sehr stark angefangen, da wir absolut überzeugt waren, dass wir dieses Spiel gewinnen werden. Irgendwie gab es nach rund 25 Minuten einen Einbruch, den kann ich mir aktuell nicht erklären. Erst in der zweiten Hälfte der zweiten Spielzeit haben wir noch einmal ansatzweise gezeigt, was Reichenhaller Rugby heißt“, fasste Kapitän Stefan Robl die Partie selbstkritisch zusammen. Tatsächlich wurde das Spiel der Kurstädter nach den raschen Punkten sehr zögerlich und war von zahlreichen Eigenfehlern geprägt. Diese Fehler konnten vom Gegner nur bedingt genutzt werden. So konnte StuSta II in dieser Phase nur einmal punkten, nachdem der RFC bereits nachgelegt hatte zum Halbzeitstand von 19:7 für die Reichenhaller. Auch der Anfang der zweiten Hälfte ging

in dieser Tonart weiter - ein zerfahrenes Hin und Her mit wenigen spielerischen Höhepunkten. Nachdem die Raufbolde sich dieser Schwächen immer mehr bewusst wurden, verbesserte sich auch das Spiel und die Aggressivität sowohl in den Angriffen, als auch in der Verteidigung. In den letzten 15 Minuten führte das zu vermehrtem Raumgewinn und chancenreichen Situationen der Kurstädter. So konnte der RFC nach einem weiteren Versuch der Gegner auf den Endstand von 36:12 erhöhen.

Das nächste Spiel bestreiten die Raufbolde am kommenden Samstag auswärts gegen den RC Regensburg 2000. Ein wichtiger Gradmesser für die Reichenhaller in der laufenden Saison.

Drei Neue in der 1. Mannschaft

„Es ist ein historischer Moment für den Club“, strahlt Jugendwart Andreas Brunbauer, der die im September 2013 gegründete Nachwuchsmannschaft betreut. Drei seiner Raufbuam sind nun zu echten Raufbolden geworden. „Ich bin stolz auf die Jungs, die ich von Beginn an begleitet habe und jetzt schon an das Herrenteam übergeben durfte.“ In den letzten vier Wochen feierten Lorenz Mackner, Maxi Hogger und Georg Eder-Hof-



Freude herrschte nicht nur bei den drei Spielern Georg Eder-Hofhammer, Maxi Hogger und Lorenz Mackner (von links), sondern auch bei Jugendwart Andreas Brunbauer (rechts), der seine drei Raufbuam an den Kapitän der Raufbolde, Stefan Robl, übergab.

Foto: Koch

hammer ihren 16. Geburtstag und sind damit nun bei den Raufbolden spielberechtigt, bei denen sie auch schon ihr erstes Training absolviert haben. „Wir freuen uns sehr über die super Jugendarbeit, und dass jetzt schon die ersten Spieler nachkommen“, freut sich Kapitän Stefan Robl über die Verstärkung für die 1. Mannschaft. „Wir sehen sie ab sofort als vollwertige Mitglieder des Teams und werden sie so schnell wie möglich bei Spielen einsetzen.“

Während die drei Neu-Raufbolde bereits beim Spiel in Regensburg an-

treten dürften, bestreiten die Raufbuam am Samstag, 11. Oktober, ein Jugendturnier auf dem Marzoller Sportplatz. Zwölf Teams mit insgesamt rund 130 Kindern und Jugendlichen treten bei dem Bewerb im Rahmen der Bayerischen Jugendliga gegeneinander an. Kick-off ist um 11 Uhr. Danach wird der Rugby-Nachwuchs bis circa 16 Uhr in vier Altersklassen von der U10 bis zur U16 um Tries und Turnierpunkte kämpfen. Die Reichenhaller werden dabei sogar zwei Mannschaften für die U14 und U16 stellen.